

Modulbeschreibung 23-GER-VRPS_HRSGe Vorbereitung und Reflexion des Praxissemesters (HRSGe)

Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft

Version vom 21.04.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

<https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/27460914>

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

23-GER-VRPS_HRSGe Vorbereitung und Reflexion des Praxissemesters (HRSGe)

Fakultät

Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft

Modulverantwortliche*r

Dr. Matthias Preis

Prof'in Dr. Lisa Schöler

Turnus (Beginn)

Jedes Semester

Leistungspunkte

10 Leistungspunkte

Kompetenzen

Das Modul vertieft und verknüpft die im Bachelor erworbenen fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Kompetenzen im Rahmen der Konzeption des forschenden Lernens. Die Studierenden erschließen zunehmend das für Unterrichtsplanungs-, -durchführungs- und -reflexionsprozesse relevante Beziehungsgefüge fachlicher und methodisch-didaktischer Schwerpunkte. Sie entwickeln die Fähigkeit, vor dem Hintergrund wissenschaftlicher Theorien und mit Blick auf ein inklusives Unterrichtsgeschehen methodisch-didaktische Szenarien zu analysieren, konstitutive Merkmale des Unterrichts (z. B. individuelle Schülerleistungen, Lernverläufe, methodische Schlüsselstellen) differenziert zu beschreiben und ausgewählte fachliche Inhalte für eine heterogene SchülerInnengruppe differenziert didaktisch zu erschließen. Damit entwickeln sie wichtige Voraussetzungen für die theoriegeleitete Planung, Durchführung und Reflexion von Unterrichtsvorhaben im Praxissemester, die auf individuelle Diagnostik und Förderung ausgerichtet sind. Weiterhin lernen die Studierenden, an konkreten fachlichen Problemfeldern des Unterrichts innovative und verständnisleitende Fragestellungen zu entwickeln und davon ausgehend Studienprojekte zur forschenden Auseinandersetzung mit diesen Fragen zu konzipieren und zu reflektieren. In der Modulprüfung dokumentieren die Studierenden ihre theoriegeleiteten konzeptionellen und analytischen Fähigkeiten in Form einer schriftlichen Hausarbeit bzw. einer audiovisuell oder auditiv fixierten Präsentation.

Lehrinhalte

Im sprachdidaktischen und literaturdidaktischen Seminar werden jeweils ausgewählte Themenfelder der Sprach- und Literaturdidaktik (z. B. Gesprächsführung im Deutschunterricht oder Gegenwartsliteratur im Deutschunterricht) mit Blick auf die anstehende Praxisphase und aktuelle wissenschaftliche Diskurse bearbeitet. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei durchgängig auf Fragen eines inklusiven Deutschunterrichts. Das dritte Seminar des Moduls, das der konkreten Vorbereitung auf Studienprojekte und Unterrichtsvorhaben dient, wird entweder mit literaturdidaktischem oder sprachdidaktischem Schwerpunkt gewählt. Der gewählte Schwerpunkt - fortgesetzt als Begleitseminar im Praxissemester - zielt zum einen auf die exemplarische Didaktisierung literarischer oder grammatischer Gegenstände (von der Einzelstunde zur Reihe), zum anderen auf die exemplarische Entwicklung von 2-3 Projektskizzen (Idee, Frage, Methode, Auswertung zu möglichen Studienprojekten). Zudem werden Beobachtungsaufgaben im Hinblick auf Unterricht entwickelt.

In der Nachbereitung des Praxissemesters reflektieren die Studierenden theoriegeleitet ihre durchgeführten Unterrichtsvorhaben, Studienprojekte und / oder Beobachtungsaufgaben

Empfohlene Vorkenntnisse

–

Notwendige Voraussetzungen

–

Erläuterung zu den Modulelementen

Modulstruktur: 4 SL, 1 bPr¹

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload ⁵	Lp ²
1. Literaturdidaktisches Seminar <i>Das literaturdidaktische Seminar thematisiert ausgewählte Aspekte des Literaturunterrichts.</i>	Seminar	WiSe&SoSe	60 h (30 + 30)	2 [SL]
2. Sprachdidaktisches Seminar <i>Das sprachdidaktische Seminar thematisiert ausgewählte Aspekte des Sprachunterrichts.</i>	Seminar	WiSe&SoSe	60 h (30 + 30)	2 [SL]
3. Vorbereitung Praxissemester (VPS) <i>Im Vorbereitungsseminar konzipieren alle Studierenden in Kleingruppen 2-3 Projektskizzen. Weiterhin arbeiten sie an der exemplarischen Didaktisierung literarischer und/oder sprachlicher Gegenstände auf fachwissenschaftlicher Basis sowie an der Analyse methodischer Elemente des Unterrichts, woraus sie Beobachtungsaufgaben für den Unterricht ableiten. In Einzelfällen findet das Praxissemester u. U. nur einmal im Jahr statt. In diesem Fall wird auch die VPS Veranstaltung nur jährlich angeboten; dies wird rechtzeitig angekündigt.</i>	Seminar	WiSe&SoSe	90 h (30 + 60)	3 [SL]
4. Nachbereitung Praxissemester (RPS) <i>In Einzelfällen findet das Praxissemester u. U. nur einmal im Jahr statt. In diesem Fall wird auch die RPS Veranstaltung nur jährlich angeboten; dies wird rechtzeitig angekündigt.</i>	Kolloquium o. Projekt o. Seminar	WiSe&SoSe	30 h (15 + 15)	1 [SL] [Pr]

Studienleistungen

Zuordnung Prüfende	Workload	LP ²
<p>Lehrende der Veranstaltung 1. Literaturdidaktisches Seminar (Seminar)</p> <p><i>Die Formen der Erbringung einer Studienleistung können je nach Schwerpunktsetzung des Seminars variieren. In Frage kommen insbesondere:</i></p> <p>a) die Erarbeitung und Durchführung einer Kurzpräsentation (max. 20 Minuten);</p> <p>b) das Verfassen kürzerer Texte zu Themen des Seminars;</p> <p>c) die Durchführung eines praxis- oder forschungsbezogenen Projektes (auch als Gruppenarbeit);</p> <p>d) das kontinuierliche Bearbeiten von Übungsaufgaben in Seminaren, bei denen das Erlernen eher analytischer Methoden im Vordergrund steht.</p>	siehe oben	siehe oben
<p>Lehrende der Veranstaltung 2. Sprachdidaktisches Seminar (Seminar)</p> <p><i>Die Formen der Erbringung einer Studienleistung können je nach Schwerpunktsetzung des Seminars variieren. In Frage kommen insbesondere:</i></p> <p>a) die Erarbeitung und Durchführung einer Kurzpräsentation (max. 20 Minuten);</p> <p>b) das Verfassen kürzerer Texte zu Themen des Seminars;</p> <p>c) die Durchführung eines praxis- oder forschungsbezogenen Projektes (auch als Gruppenarbeit);</p> <p>d) das kontinuierliche Bearbeiten von Übungsaufgaben in Seminaren, bei denen das Erlernen eher analytischer Methoden im Vordergrund steht.</p>	siehe oben	siehe oben
<p>Lehrende der Veranstaltung 3. Vorbereitung Praxissemester (VPS) (Seminar)</p> <p><i>Konzeption einer Projektskizze, die - wenn möglich - im Praxissemester als Studienprojekt modifiziert umgesetzt wird.</i></p> <p><i>Die Studierenden bereiten ein mögliches Studienprojekt vor, das sich je nach Thema/ Fragestellung (z.B. standardisierte Tests anwenden und vergleichen; Schulbuchanalyse; Leseflüssigkeit diagnostizieren und fördern) auf Literaturrecherche und Methodenwahl konzentriert.</i></p> <p><i>Die Studienleistung wird frühzeitig erbracht und bis zu einem Stichtag zwecks Vermittlung der Studierenden an die Schulen der BiSEd gemeldet.</i></p>	siehe oben	siehe oben
<p>Lehrende der Veranstaltung 4. Nachbereitung Praxissemester (RPS) (Kolloquium o. Projekt o. Seminar)</p> <p><i>Die Studierenden präsentieren eine spezifische Fragestellung aus ihrem Praxissemester.</i></p>	siehe oben	siehe oben

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP ²
--------------------	-----	------------	----------	-----------------

<p>Lehrende der Veranstaltung 4. Nachbereitung Praxissemester (RPS) (Kolloquium o. Projekt o. Seminar)</p> <p><i>Theoriegeleitete Reflexion einer im Verlauf des VRPS-Moduls entwickelten fachspezifischen Fragestellung in Form einer schriftlichen Hausarbeit (10-15 Seiten) bzw. in Form einer audiovisuell oder auditiv fixierten Präsentation (ca. 10-15 Minuten).</i></p>	<p>Hausarbeit o. Präsentation</p>	<p>1</p>	<p>60h</p>	<p>2</p>
---	---	----------	------------	----------

Legende

- 1 Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
 - 2 LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
 - 3 Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
 - 4 Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
 - 5 Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
- SoSe** Sommersemester
WiSe Wintersemester
SL Studienleistung
Pr Prüfung
bPr Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen
uPr Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen